Ludwig-Maximilians-Universität München Institut für Informatik Lehrstuhl für Mobile und Verteilte Systeme Prof. Dr. Linnhoff-Popien



## Tutoriumsblatt 7 Rechnerarchitektur im Sommersemester 2023

Zu den Modulen I, J

**Besprechung:** 05.06.2023 - 09.06.2023

## Aufgabe 1: (T) Darstellung ganzer Zahlen

(- Pkt.)

- a. Geben Sie die folgenden Dezimalzahlen als Dualzahlen in ihrer 1er-Komplement-, 2er-Komplement- und in Sign/Magnitude-Darstellung an (jeweils 10 Bit). Bei der Sign/Magnitude-Darstellung wird das hochwertigste Bit als Vorzeichen interpretiert:  $(b_9...b_1b_0)_2 = (-1)^{b_9} * \sum_{i=0}^8 b_i 2^i$ 
  - (i)  $(123)_{10}$
  - (ii)  $(-123)_{10}$
- b. Wandeln Sie folgende Dualzahlen in ihre Dezimaldarstellung um. Interpretieren Sie die Dualzahlen jeweils als in 1er- und 2er-Komplement-Darstellung sowie in Sign/Magnitude-Darstellung gegeben.
  - (i) (1111101011)<sub>2</sub>
  - (ii)  $(0001011010)_2$
- c. Geben Sie jeweils in 1er- und 2er-Komplement-Darstellung und in Sign/Magnitude-Darstellung bei Verwendung von 10 Bits an:
  - (i) die größte darstellbare positive Zahl,
  - (ii) die kleinste darstellbare positive Zahl,
  - (iii) die größte darstellbare negative Zahl (d.h. die negative Zahl, die den geringsten Abstand zur Null hat),
  - (iv) die kleinste darstellbare negative Zahl (d.h. die negative Zahl, die den größten Abstand zur Null hat),
  - (v) die Zahl Null.
- d. Gibt es einen Unterschied zwischen "2er-Komplement" und "2er-Komplement-Darstellung"? Wenn ja, welchen?

## Aufgabe 2: (T) Addition von Dualzahlen

(- Pkt.)

In dieser Aufgabe sollen die Grundlagen der Addition in Einer- bzw. Zweierkomplement-Darstellung vertieft werden. Verwenden Sie zur binären Darstellung sämtlicher vorkommenden Zahlen jeweils 8 Bits.

- a. Gegeben seien die Zahlen  $(-17)_{10}$  sowie  $(7)_{10}$ .
  - (i) Geben Sie die Einerkomplement-Darstellung der beiden Zahlen an.
  - (ii) Geben Sie die Zweierkomplement-Darstellung der beiden Zahlen an.
- b. Addieren Sie die Zahlen  $(-17)_{10}$  und  $(7)_{10}$  binär. Verwenden Sie dazu
  - (i) die Einerkomplement-Darstellung.
  - (ii) die Zweierkomplement-Darstellung.
- c. Addieren Sie nun die Zahlen  $(-56)_{10}$  und  $(-72)_{10}$  binär. Verwenden Sie dazu
  - (i) die Einerkomplement-Darstellung.
  - (ii) die Zweierkomplement-Darstellung.

Beantworten Sie zusätzlich jeweils die Frage, ob ein Überlauf stattgefunden hat. Begründen Sie ihre Antwort kurz.

## Aufgabe 3: (T) Gleitkommazahlen

(- Pkt.)

Nach dem IEEE 754 Standard gilt:

$$(-1)^S \cdot (1 + Signifikant) \cdot 2^{(Exponent-Bias)}$$

wobei der Standard

- für das Vorzeichen S ein Bit,
- für den Signifikanten (Mantisse) 23 Bit bei einfacher und 52 Bit bei doppelter Genauigkeit,
- für den Exponenten 8 Bit bei einfacher und 11 Bit bei doppelter Genauigkeit

reserviert und den Bias auf  $127 = 2^{8-1} - 1$  bei einfacher bzw. auf  $1023 = 2^{11-1} - 1$  bei doppelter Genauigkeit setzt.

- a. Geben Sie die Darstellung folgender Zahlen als Gleitkommazahl nach IEEE 754 in einfacher (32-Bit) Genauigkeit an:
  - (i)  $(11, 25)_{10}$
  - (ii)  $(0,2)_{10}$
- b. Wandeln Sie folgende Zahl, die in Gleitkommadarstellung (IEEE 754) gegeben ist, in ihre Dezimaldarstellung um.

3	1 3	0   29	28	27	26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
1	1	. 0	0	0	0	1	1	0	1	0	1	0	1	1	1	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
S	S   Exponent								Significand																						